

Mai

Sonntag, 05.05.2019, 15:00 Uhr,

Wallfahrtskirche Maria Hilf;

Loipl, Thanngasse,

Feierliche Maiandacht

anschließend Kaffee und Kuchen im Café des Medical Park.

Dienstag, 07.05.2019, 19:30 Uhr, Kolpingheim,

Monatstreff:

Kolpingsfamilien-Archivarbeit –

Wir sammeln ordnen und sortieren gemeinsam.

Und wir erinnern uns dabei an unsere

Geschichte und Geschichten.

Juni

Dienstag, 04.06.2019, 19:30 Uhr, Pfarrheim,

Monatstreff:

„Missbrauchsprävention in der Kirche“.

Donnerstag, 20.06.2019, 8:00 Uhr, Stiftskirche,

Teilnahme an der Fronleichnamsprozession mit

Fahne und Banner (kleine Runde);

anschließend Einkehr.

Dienstag, 02. Juli 2019, 19:30 Uhr,

im Biergarten beim Brennerbascht,

Monatstreff.

Samstag, 27. Juli 2019, ab 19:00 Uhr,

Pfarrheim,

Sommerfest „Eine italienische Nacht“.

August

Freitag/Samstag, 2./3. August 2019, Kurhaus,

Großer Flohmarkt.

Übrigens: Wir sammeln auch weitere Altmaterialien!

Schuhaktion 2018/19



Gesammelt werden gebrauchte, gut erhaltene Schuhe, die noch weitergetragen werden können. Der Erlös kommt der

Adolph-Kolping-Stiftung zugute. *Bitte beim Neujahrsempfang mitbringen und abgeben!*

Handysammelaktion



Es kooperiert die Kolpingsfamilie mit der Aktion „Alte Handys für einen guten Zweck“ von missio München. Diese Aktion unter-

stützt Nachhaltigkeit und bekämpft Fluchtursachen.

Gebt Euer gebrauchtes Handy im Pfarrbüro Berchtesgaden ab! Die gesammelten Handys werden einer Wiederverwertung bzw. einem Wertstoffrecycling zugeführt.

Unser Kolpingheim befindet sich im 2. Stock über der Sakristei der Pfarrkirche St. Andreas. Unsere Veranstaltungen sind offene Veranstaltungen, und so freuen wir uns auch auf den Besuch durch Gäste. Beachten Sie bitte unsere Hinweise im Berchtesgadener Anzeiger und in den Schaukästen an der Stiftskirche bzw. am Gasthof Neuhaus.

Kolpingsfamilie Berchtesgaden

Thomas Zinner, 1. Vorsitzender
Goethestr. 19
83435 Bad Reichenhall
Tel. 08651 / 69303

Halbjahresprogramm I / 2019

In seiner Schrift „Zur Beherzigung für alle, die es mit dem wahren Volkswohl gut meinen“ erklärte Adolph Kolping, wie er sich ein Kolpingheim vorstellt:

„(...) Man richte nur in allen Städten, wenn nicht in allen größeren Gemeinden, einen freundlichen, geräumigen Saal ein, Sorge an Sonn- und Feiertagen wie am Montagabend für Beleuchtung und im Winter für behagliche Wärme dazu und öffne dann dies Lokal allen jungen Arbeitern, denen es mit ihrem Leben und ihrem Stande nur immer ernst ist. Da die jungen Leute, die der Einladung folgen, Gemeinsames mit ziemlich gleichen Kräften wollen, bilden sie dadurch einen Verein, für dessen Bestehen und Gedeihen ein Vorstand von achtbaren Bürgern, die dem guten Zwecke zu dienen entschlossen sind, zu sorgen hätte und an dessen Spitze ein Geistlicher stehen soll, der dieser Stelle mit all der persönlichen Hingebung und Aufopferung vorzustehen hat, welche sein heiliges, gerade dem Volke gewidmetes Amt und die gute Sache erbeischen.

... Je nützlich und angenehmer, je freier und würdiger der Aufenthalt in dem Vereinslokal für die jungen Leute gemacht wird, umso größer wird die Teilnahme sein, umso fester werden sie bei der guten Sache halten.

Da dürfte es nicht an guten Büchern, Schriften und Zeitungen fehlen, nicht bloß, die das religiöse Interesse vertreten, sondern die auch, was ja nicht zu übersehen wäre, dem bürgerlichen Leben gelten, die gewerbliche Gegenstände behandeln und, soviel wie möglich, jedem Handwerker von Nutzen sein können.“

Liebe Kolpingsschwestern und –brüder,

Lange Jahre hat uns unser Kolpingheim in der oberen Obersakristei der Pfarrkirche gute Dienste geleistet. Viel Schweiß und Herzblut sind in den Aufbau und in die Renovierungen dieses Heimes geflossen. Jetzt stünde eine neuerliche Renovierung an, doch nun genügt unser Kolpingheim den aktuellen Brandschutzbestimmungen nicht mehr.

Und wenn wir es ehrlich betrachten: Der Aufstieg ins Heim wird für viele von uns inzwischen schon ganz schön mühsam!

Wir werden im neuen Jahr für dieses Problem eine Lösung suchen und – hoffentlich – zur Jahreshauptversammlung gemeinsam auch finden.

Treu Kolping und eine gesegnetes Jahr 2019!

Thomas Zinner

(1.Vorsitzender)

Halbjahresprogramm I / 2019

Januar

Dienstag, 01.01.2019,
Monatstreff entfällt!

Sonntag, 06.01.2019, 18:30 Uhr Stiftskirche,
Teilnahme am Dreikönigsgottesdienst,
anschließend Neujahrsbegegnung
im Pfarrheim St. Andreas.

Dienstag, 08.01.2019, Pfarrheim,
Beginn des Kurses: „Enkeltauglich leben“
(5 weitere Treffen am 12.2, 12.3, 9.4, 14.5 und
4.6.), Anmeldung beim Katholischen Bildungs-
werk BGL.

Februar

Dienstag, 05.02.2019, 19:30 Uhr, Kolpingheim,
Monatstreff:
Liederabend - wir üben unter anderem das alte
und das neue Kolpinglied.

Samstag, 09.02.2019, 16:00 – ca. 18:00 Uhr,
Kolping-Familienkegeln im WAZZ.

15.-17.02.2019, Schwarzenbergalm,
Familienwochenende
Info und Anmeldung bei Fam. Kienast.

März

Samstag, 02.03.2019, ab 14 Uhr, Pfarrheim,
Kolping-Kinderfasching.

Dienstag, 05.03.2019, Kolpingheim,
Monatstreff:
„So ein Theater“,
Max Reichenwallner zeigt Filme vergangener
Aufführungen und erinnert sich.

Donnerstag, 07.03.2019, 19:30 Uhr,
im Pfarrheim Unterstein
Schutz vor Trickbetrug
Veranstalter ist der PGR Unterstein.

Dienstag, 19.03.2019, 17.00 Uhr, Pfarrheim,
Konstituierende Versammlung der
Kolpingjugend mit Wahl der Jugendvertreter.

Dienstag, 19.03.2019, 18.30 Uhr,
Josefi-Gottesdienst in der Stiftskirche.

Dienstag, 19.03.2019, 19.30 Uhr,
Jahreshauptversammlung
mit Josefi-Feier,
im Pfarrheim, Pfarrsaal.

Samstag, 30.03.2019, 18:30 Uhr,
Martinskapelle,
Fastengottesdienst,
anschließend Einkehr.

April

Dienstag, 02.04.2019,
bis Donnerstag 05.04.2019, Pfarrheim,
Abgabe Gebrauchtkleider für Kleiderflohmarkt.

Freitag, 05.04.2019, 15 bis 20 Uhr, Pfarrheim,
Kolping-Kleiderflohmarkt.

Samstag, 06.04.2019, ab 8:00 Uhr, Salinenpl.,
Gebrauchtkleidersammlung.

Freitag, 19.04.2019, 19:00 Uhr,
Treffpunkt vor der Stiftskirche,
Meditative Wanderung zum Kalvarienberg
mit Stefan Skriwan.